



FRÄNKISCH-CRUMBACH

14. November 2013 | e |

Beeindruckendes in der Kirche

Konzert – Nachwuchsakteure und alte Hasen gefallen in Fränkisch-Crumbach gleichermaßen

FRÄNKISCH-CRUMBACH *Das evangelische Gotteshaus in Fränkisch-Crumbach bot Ensembles aus dem Ort und dem benachbarten Winterkasten die Bühne für einen gelungenen Konzertabend.*

Das „Hallelujah“ klang noch nach, als großer Applaus die evangelische Kirche in Fränkisch-Crumbach erfüllte. Mit dem berühmten Song von Leonard Cohen bereicherte der junge gemischte Chor „Voices of Harmony“ Fränkisch-Crumbach ein eindrucksvolles Konzert und begeisterte das Publikum.

Eröffnet hatte das Ensemble, so heißt es in einer Pressemitteilung, den Abend mit dem Gospelhit „O Happy Day“ von Edwin Hawkins. Durch das Programm führte Bernd Sandtner anstelle des erkrankten Werner Ruhland. Der Moderator stellte anschließend den Männergesangverein Liederkranz Winterkasten vor und übergab an den aus Fränkisch-Crumbach stammende Rainer Zenz. Mit „Vater Unser“ aus der Feder von Hanne Haller, einem russischen Lied und dem romantischen Stück „Die Rose“ bot der Chor berührende Stücke.

Chor-Klassiker und modernes Liedgut

Der Männerchor Fränkisch-Crumbach, an diesem Abend aus Krankheitsgründen allerdings stark dezimiert, brachte mit „Schäfers Sonntagslied“, „Vineta“ und dem „Tal in den Bergen“ Klassiker zu Gehör, ehe wieder die „Voices“ vom gastgebenden Gesangverein Eintracht 1843 Fränkisch-Crumbach an der Reihe waren und mit „Adiemus“ überzeugten.

Nach der Pause übernahm Patrick Eckert das Wort für das Flötenensemble des Spielmannszuges Fränkisch-Crumbach. Die jungen Akteure Melanie Winter, Anna Maria Seibert, Lena Fornoff, Cora Scholl und Tobias Meurerer beeindruckten mit ihrem musikalischen Können. Neben „Schafe können sicher weiden“ aus einer Arie von Johann Sebastian Bach und dem „Royal March“ von Georg Phillip Telemann bot das Ensemble auch „Hear my Prayer“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Lang gehegter Wunsch geht in Erfüllung

Nach weiteren Stücken der beiden Männerchöre aus Fränkisch-Crumbach und Winterkasten sprach Rainer Zenz von der Erfüllung eines von ihm selbst lange gehegten Traums, „denn das Singen mit meinem Chor in dieser Kirche habe ich mir immer gewünscht“.

Strahlend bedankte sich Bernd Sandtner schließlich beim anhaltend applaudierenden Publikum, den Beteiligten und den Chorleitern Andreas Mohrhard und Jürgen Martini. Mit „An Irish Blessing“, einem Segenslied von James E. Moore, ging, so heißt es in der Mitteilung abschließend, ein nach Meinung vieler Konzertbesucher wunderschöner Abend zu Ende.